## Vorsicht, Kuli!



Sie haben Angst vor Haien oder Gewittern, aber nicht vor Kugelschreibern? Zum Vergleich: Pro Jahr sterben weltweit zwölf Menschen durch Haiangriffe und in Deutschland vier durch Gewitter. Allein in Deutschland ersticken hingegen jährlich so schätzungsweise 300 Menschen an ihren Kugelschreibern, weil sie daran nuckeln oder Einzelteile in den Mund nehmen.

Leben Büroangestellte also besonders gefährlich?
Laut Statistik sind in Großbritannien die Fensterputzer
besonders gefährdet – noch vor Soldaten,
Feuerwehrleuten und Polizisten. Und in Deutschland
Dachdecker, Bergarbeiter und Gerüstbauer.
Doch die Risiken bei der Arbeit lauern oft dort, wo man sie
nicht erwartet, und die Ursachen für einen Arbeitsunfall
sind oft ganz banal: Die meisten Unfälle passieren, weil ein
Arbeiter auf ebener Fläche ausrutscht oder stolpert.
Nehmen Sie sich also in Acht vor dem Fußboden. Und vor
dem Montag. Statistisch gesehen passieren nämlich an
keinem Tag der Woche mehr Arbeitsunfälle. Wahrscheinlich, weil wir in Gedanken noch beim Wochende sind.

(148 Wörter)

(in Anlehnung an: <a href="http://www.spiegel.de/karriere/berufsleben/statistik-zu-todesursachen-fensterputzer-haben-gefaehrlichsten-job-a-972207.html">http://www.spiegel.de/karriere/berufsleben/statistik-zu-todesursachen-fensterputzer-haben-gefaehrlichsten-job-a-972207.html</a> - bearbeitet von Ingrid Plank für: www.deutsch-to-go.de)